



Fischers Fritze fischt frische Fische ...

Heute gehen wir zum Angeln. Kommst mit?

Warum das Fischen spannend ist und zum unvergesslichen Erlebnis werden kann? Unser Tal bietet Naturliebhabern alles, was das sprichwörtliche Herz begehrt. Outdoor-Freunde können wandern, radeln, Kajak-Touren machen oder wie wir heute: einfach angeln gehen. Beim Fischen entspannen. Die Seele baumeln lassen, die Ruhe genießen und dem frischen Quellwasser beim Sprudeln und Fließen zuschauen. Herrlich. An unberührten Stellen die Freizeit genießen. Und das Erlebnis Natur mit leckerem Fisch krönen. Eine Zillertaler Bachforelle „zum Nächtal“ mitnehmen?



Foto: Marktgemeinde Mayrhofen

Mitnehmen, ein gutes Stichwort für diese Ausgabe: Wir nehmen die Moser-Fischzuchtanlage der Familie Brindlinger mit, genießen die Gastfreundschaft auf fast 2000 Meter Seehöhe, kehren bei der adretten Antonia in der Fischerhütte ein und erleben den kleinen, charmanten „Bochra See“, den Fischteich in Stumm, deren Betreiber meinen, dass jene Redewendung „Mach doch mal Pause und gönnt dir was Gutes“ auf diesem schönen Platz erstmals gesagt worden sein könnte.

Stimmt. Schön ist es dort wirklich, und an vielen Hofläden oder wie oben bereits erwähnt, in „Helmut's Fischerhütte“ kannst du selbst für dein Abendessen sorgen.

Denn in vielen Zillertaler Gewässern tummeln sich Saiblinge, Regenbogenforellen und Karpfen.

Mehr noch: Es gibt leckere Köstlichkeiten von der Ahornhütte, einem traditionellen Berggasthaus, das vor Jahrzehnten von Skipionieren der Familie Spieß erbaut worden ist und nun von der Familie Siller vorbildlich betrieben wird. Sie kocht für uns heute ein leckeres, traditionelles Tiroler Gröstl. Hast du schon Hunger?

Aber damit nicht genug: Mit „kuhlen“ Spezialitäten aus der Erlebnissenerei Zillertal kann man so richtig den Almsommer schmecken und sich nach Hause holen. Der Auf-

enthalt auf Bergwiesen macht die Zillertaler Kühe zu den glücklichsten und die Heumilchprodukte zu den wohl g'schmackigsten.

Und um nochmal auf die Fische zu kommen: Flink wie diese tummeln sich ebenfalls unsere Kindergartler im Wasser und besuchen mit Freude die angebotenen Schwimmkurse.

Damit mehrere wirtschaftlichen Branchen zu Wort kommen, haben wir mit Mario Wildauer von der Spedination Zillertal GmbH geplaudert. Er schwärmt von seiner Arbeit, erzählt leidenschaftlich von seiner abwechslungsreichen Tätigkeit, dem Warentransport, und lockt mit vielen Ele-

menten und dem aus seiner Sicht „geilsten Job der Welt“ interessierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an.

Über nachhaltigen Tourismus, bäuerliche Wertschätzung und vieles mehr erzählt uns Hermann Erler, Geschäftsführer des Tourismusverbandes Tux-Finkenbergr.

Wie du siehst, haben wir wieder eine Menge gemeinsame Interessen, die uns Freude bereiten und die wir gerne mit dir teilen. Wir hoffen, der ein oder andere Artikel aus unserem bunten Berichte-Mix spricht dich ganz besonders an. Viel Vergnügen damit und bis nächsten Freitag!

Deine Redaktion



Schicke uns die schönsten Fotos deiner Liebsten für unsere Seitenblicke!

redaktion@zillertalerheimatstimme.at



Mitarbeiter der Woche

Seite 5



Das BK-Schwarz informiert

Seite 9



Zillertal gratuliert

Seite 12



Meisterwerke aus Stahl

Seite 13



Eine Erfolgsgeschichte

Seite 16-17



Fische im Zillertal

Seite 22-25